

# Jahresbericht 2020

*Gemeindebücherei St. Peter und Paul Langensendelbach*

## Allgemeine Situation

Das Jahr 2020 war geprägt von der Corona-Pandemie, auch in unserer Bücherei. Am 13. März haben wir unsere Bücherei geschlossen und konnten am 12. Mai 2020 wieder die erste Ausleihe unter Coronabedingungen anbieten. Diese langen Zeiten des Lockdowns mussten überstanden werden. Unsere Leserinnen und Leser haben uns die Treue gehalten und auch während der Schließzeiten immer wieder ermutigende Worte an das Team geschrieben.

2

Ein großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle unserem Bauhof und allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, vor allem Herrn Bürgermeister Oswald Siebenhaar und unserer Kämmerin Frau Doris Heid aussprechen. Wir konnten auf eine große Unterstützung bei der Umsetzung der Corona-Vorgaben seitens der Gemeinde vertrauen. Der Bauhof hat unsere Ausleihtheke coronafest gemacht und dafür sind wir sehr dankbar.



Eine gute und wirksame Medienarbeit konnte über Facebook und Instagram gemacht werden. Viele unserer Leserinnen und Leser haben unsere Seiten abonniert und verfolgen mit Interesse die jeweiligen Einträge. Vor allem Schließzeiten, Click & Collect Angebote, derzeitige geltende Regelungen usw. können nirgends so schnell und effektiv verbreitet werden.



## Gemeindebücherei St. Peter und Paul Langensendelbach

@buechereilangensendelbach · Bibliothek

+ Button hinzufügen

Für das Jahr 2021 hoffen wir auf eine Besserung der pandemischen Lage, obwohl zur Erstellung dieses Jahresabschlusses die Bücherei weiterhin geschlossen bleiben musste.

Bei der Wiedereröffnung haben wir alle Corona-Vorgaben umgesetzt und konnten so die Sicherheit unserer Nutzer und Nutzerinnen sowie des Teams gewährleisten.



## **Mitarbeiter**

Zurzeit arbeiten 11 Frauen Hand in Hand für unsere Bücherei. Seit Eröffnung der Bücherei am 15.06.1986 sind Luitgard Knetzger und Monika Viehfeger im Dienst. Seit 2002 ist Karin Büttner im Team. Rosa Fees und Regina Wanek stießen im Jahr 2004 zu uns. Im Jahr 2007 konnten wir Irmgard Topinka und Silvia Kupfer als Mitarbeiterinnen gewinnen. Seit 2009 arbeitet Adelinde Wagner im Team, zu dem 2015 Anni Henneberger und in diesem Jahr 2020 Wilai Singer und Cordula Knetzger hinzukamen.

Es wurden viele ehrenamtliche Stunden für und in unserer Bücherei geleistet. Die Öffnungszeiten belaufen sich 2020 coronabedingt auf 188 Stunden, getragen immer von jeweils mindestens zwei Mitarbeiterinnen. Dazu kommt noch das Einbinden und Katalogisierung der Bücher, die Stunden für die Vorbereitungen der einzelnen Aktionen und für die Verwaltung der Bücherei. Geschätzt kommen so noch einmal mindestens 300 Arbeitsstunden der Büchereileitung hinzu.

Ein Kraftakt steht uns im kommenden Jahr 2021 bevor. Es ist geplant, den kompletten Medienbestand zu digitalisieren und einen Online-Katalog zu erstellen. Dazu sind bereits die ersten Überlegungen im Reifen.

## **Öffnungszeiten**

Unsere Bücherei ist regelmäßig am Dienstag und am Freitag von 16 – 18 Uhr geöffnet. Dazu kommt noch einmal im Monat am ersten Mittwoch von 10 – 12 Uhr das Lesecafe mit einer Ausstellung der Bücher des jeweiligen Autoren des Monats. Darüber hinaus ist die Bücherei an allen öffentlichen Veranstaltungen, wie z.B. am Pfarrfest, am Bürgerfest oder am Adventsmarkt der Gemeinde geöffnet.

Für die Schule Langensendelbach haben wir in Nicht-Corona-Zeiten jeden Dienstag von 10-12 Uhr geöffnet, weitere Öffnungszeiten werden mit den Lehrkräften abgesprochen. Die beiden örtlichen Kindergärten können am Donnerstag von 10-12 Uhr die Bücherei besuchen. Auch hier sind weitere Öffnungszeiten nach Absprache möglich.

## **Ausleihstatistik**

Naturgemäß sind die Zahlen durch Corona eingebrochen. Immerhin konnten wir 8.864 Ausleihungen verzeichnen.

Wichtig in einer Bücherei ist es, den Bestand so aktuell wie möglich zu halten. So haben wir im vergangenen Jahr 216 Medien hinzugekauft und 192 Medien aussortiert. Der aktuelle Bestand beläuft sich nun auf 6.184 Medien.

Diese Medien bestehen zu einem großen Teil aus Kinderbüchern, die mit 2.066 Stück den zahlenmäßig größten Teil unserer Medien ausmachen. Dies ist natürlich auch den vielen Kindern, die bei uns ausleihen, geschuldet. Die Kinderbücher wurden in diesem Jahr 5.071 mal ausgeliehen, was eine sehr gute Ausleihquote für diesen Bereich ergibt.

Die zweigrößte Gruppe unserer Medien sind die Romane der schönen Literatur, die sich auf immerhin 1.673 Stück belaufen. Hier macht sich der kontinuierliche Ankauf aktueller Bestseller bezahlt. Auch das

genaue Hinhören auf die Wünsche der Nutzer kommt gut bei diesen an. Dieser Bestand wurde 1.427 mal genutzt, hier ist in der Ausleihquote durchaus noch Luft nach oben.

Die „kleinste“ Gruppe der Bücher ist die Gruppe der Sachbücher. Hier setzen wir in Zukunft auf Klasse statt Masse. Im Moment stehen noch 1.240 Sachbücher bei uns, die 374 mal ausgeliehen wurden.

Darüber hinaus haben wir 462 Hörbücher für Kinder und Erwachsene, alle auf CD. Neu angeschafft haben wir in diesem Jahr 16 Toonies, die gerne ausgeliehen werden. 1.050mal gingen diese Medien über unsere Ausleihtheke. Einen guten Anteil an dieser guten Ausleihquote haben auch die Hörbücher für Erwachsene, die immer mehr gefragt werden und einen großen Anhängerkreis unter unseren Nutzern haben.

DVDs machen einen immer kleineren Anteil unserer Ausleihquote aus. Es stehen derzeit 591 DVDs in unserem Regal, die im Jahr 2020 361mal ausgeliehen wurden. Wir überlegen, wie wir diesen Bereich attraktiver machen können. Die Anschaffung aller neuen Filme ist obligat, aber wir spüren gerade in diesem Bereich Amazon prime und Netflix durchaus als Gegenpol.

Unsere 9 Zeitschriftenabos werden nach wie vor sehr gut angenommen. 581mal wurden die aktuellen Zeitschriften ausgeliehen.

Folgende Zeitschriften haben wir bis jetzt im Angebot:

- 1) Kraut und Rüben
- 2) Mein schöner Garten
- 3) Essen und Trinken
- 4) Geo
- 5) Stiftung Warentest
- 6) Finanztest
- 7) Ökotest
- 8) Landlust
- 9) Eltern Family

Im Jahr 2021 werden wir die Zeitschrift „Geo“ durch eine andere Zeitschrift ersetzen, da sie im Jahr 2020 insgesamt 4x ausgeliehen wurde und dies eine Fortsetzung der Ausleihquoten aus den vergangenen Jahren darstellt.

## **Finanzen**

An Eigenmitteln unserer beiden Träger erhalten wir pro Jahr von der Pfarrei 1.023,-- € und von der Gemeinde 1.022,58 €. 750 € werden als Büchereiraummiete von der Gemeinde übernommen. Der Zuschuß aus München belief sich im Jahr 2020 auf 700,-- €.

Aus eigener Kraft haben wir 651,50 € an Lesergebühren, 307,-- € an DVD-Gebühren und 94,80 € aus unserer Flohkiste, in der wir ausrangierte Bücher und Spendenbücher verkaufen, erwirtschaftet.

Demgegenüber stehen Medienkäufe in Höhe von 3.513,33 € und sonstige Kosten für Büroausgaben und dem Mitgliedsbeitrag des Michaelsbundes in Höhe von € 636,71.

Dankbar sind wir für die Unterstützung durch den Michaelsbund, was die Umsetzung der Corona-Auflagen betrifft, dafür wurden uns € 100,00 als Zuschuss gewährt.

## **Nutzer/Innen**

Zum Ende des Jahres 2020 konnten wir 209 Erwachsene und 151 Kinder als Nutzerinnen und Nutzer in unserer Bücherei begrüßen. Dies ist etwas weniger als im Jahr vorher. Coronabedingt hatten wir nur 18 Neuanmeldungen. Vor Jahresschluss 2020 wurde dann die Kartei nach „Karteileichen“ durchsucht und diese herausgenommen. So haben wir 44 Nutzerinnen und Nutzer aufgrund von Wegzug o.ä. aussortiert.

Seite |  
6

## **Veranstaltungen, Ausstellungen und Büchereiführungen**

konnten coronabedingt im Jahr 2020 nur sehr spärlich durchgeführt werden. Weder die Erstkommunionausstellung, noch die Oster- und Weihnachtssausstellungen konnten stattfinden.

In drei Lesecafes von Januar – März 2020 konnten wir die Bücher des Autoren des Monats präsentieren, danach war kein Lesecafe mehr möglich.

## **Büchereiführungen**

Ebenso konnten nur bis Mitte März die Klassen- und Schulführungen durchgeführt werden.

## **Veranstaltungen für Kinder**

Unsere beliebte Aktion Lesespaß fand nach den ersten beiden Monaten ein jähes Ende, ebenso alle anderen Veranstaltungen wie Flohmärkte usw.



Mit dem Kinderhaus Bräuningshof konnten wir im Januar und Februar noch das BibFit-Programm mit dem neuen Büchereifuchs durchführen, dass die Kinder an vier aufeinanderfolgenden Nachmittagen mit ihren

Erzieherinnen zu uns in die Bücherei führt. Stolz konnten die Bräuningshofer Vorschulkinder auch ihren Büchereiführerschein in Empfang nehmen.

Mit den Langensendelbacher Kindern konnten wir leider die Aktion nicht mehr durchführen, da sie im April 2020 geplant war.

Ausgefallen sind auch sämtliche Veranstaltungen und Projektgruppen zur diesjährigen Firmung, so dass wir keine Firmbewerber als Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen begrüßen konnten.

Seite |  
7

## **Homepage**

Auch wenn wir unsere Ausleihe noch über das Kartensystem abwickeln, sind wir doch in Sachen Homepage recht gut aufgestellt. Viele unserer NutzerInnen besuchen uns im Netz, etliche E-Mails mit Buchwünschen, Anfragen, Lob und Kritik erreichen uns. Die Auflistung unserer DVDs nach Alphabet sowie die Bereitstellung unserer Hörbuchliste findet großen Anklang. Auch die Archivierung des Autors des Monats hat viele Freunde gefunden. Insgesamt nutzen wir dieses Medium gerade für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit sehr gerne.

## **Und wie geht es weiter?**

Wir sind ehrlich und sehen sorgenvoll in das Jahr 2021 hinein. Hatten wir doch zu Beginn der Corona-Pandemie gehofft, dass es in einem absehbaren Zeitraum zu bewältigen wäre, müssen wir nun doch sehen, dass uns Corona und alles, was damit zusammenhängt, noch weitere Zeit beschäftigen wird.

Wichtig und oberstes Ziel ist die Gesundheit unserer Nutzerinnen und Nutzer und unserer Mitarbeiterinnen.

Wir sind sehr dankbar, dass unsere Nutzerinnen und Nutzer uns die Treue halten, sehen aber durchaus einen Rückgang der Besuche, da die Digitalisierung, auch der Kinderzimmer, in dieser Zeit extrem zugenommen hat.

Wir möchten ein Ort der Begegnung für alle LangensendelbacherInnen und BräuningshoferInnen sein. Dazu halten wir unseren Medienbestand, der naturgemäß nicht mit den Nachbarbüchereien in Neunkirchen am Brand oder gar Erlangen oder Forchheim mithalten kann, trotzdem aktuell und hochwertig. Unser Team ist engagiert und durch eine kontinuierliche Präsenz sowohl im gemeindlichen Mitteilungsblatt als auch in den sozialen Medien möchten wir für unsere Bücherei das Bestmögliche herausholen.

Ganz persönlich möchte ich mich bei Ihnen als den Trägern unserer Gemeindebücherei für die Unterstützung in den vergangenen Jahren herzlich bedanken und ich bitte Sie, uns auch weiterhin nach Kräften zu unterstützen.

Langensendelbach im Januar 2021

Karin Büttner

Leitung Gemeindebücherei St. Peter und Paul Langensendelbach